

PRODUKTION

Ein T'shirt selbst nähen



Dein Lieblings T'shirt als Vorlage

NACHHALTIGKEIT

Fairtrade



GESCHICHTE



vor unserer Zeit

T'SHIRT

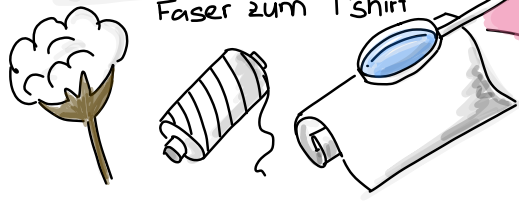
STYLE

Gestaltungstechniken



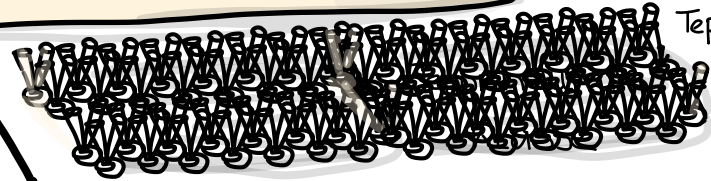
MATERIALKUNDE

Faser zum T'shirt



REUSE-UPCYCLING

Pflege und Herkunft



Teppich für die Klasse

T'shirt – reuse

Ziele:

Gestaltung

- Du kannst die Wirkung der Knüpf- und Punctechnik beurteilen und bei deinem Gewebe anwenden.
- Du kannst eine umfangreiche T'shirt-Recherche machen und hast ein ansprechendes Titelblatt gestaltet.

Planung

- Deine Ideensammlung besteht aus drei aussagekräftigen Skizzen.
- Du kannst anhand deines Lieblings T'shirts ein Schnittmuster erstellen.

Materialkunde

- Du lernst textile Materialien und Herstellungsverfahren kennen.
- Du weist aus welchem Material dein T'shirt besteht, wie es hergestellt wird und wie du es pflegen kannst.

Gesellschaft & Kultur

- Du weißt was ein globales Produkt ist und kennst die Bezüge zur Nachhaltigkeit.
- Du lernst die industrielle Produktion von Teppichen kennen.
- Du kennst die Geschichte und Funktionen des T'shirts.

Technik 1

- Du kennst flächenbildende Verfahren und kannst sie beschreiben.
- Du kannst mit Textilgarn Flächen bilden.

Technik 2

- Du kannst Tricotstoff nähen.
- Du kennst textile Gestaltungstechniken in manueller und digitaler Form und kannst diese anwenden.
(Drucktechniken, sticken, applizieren, schneidplotten)

Umsetzung

- Du kannst mit Textilgarn experimentieren.
- Du kannst ein T'shirt nähen.

Umsetzung (optional)

- Du kannst mit Textilgarn einen Teppich (Fläche) herstellen.
- Du kannst Gestaltungstechniken bei deinem T'shirt anwenden.

Reflexion

- Dein Beurteilungsraster ist vollständig und ehrlich ausgefüllt.
- Deine Arbeit ist anhand des Portfolios reflektiert.

Arbeits- lern- und soziales Verhalten

- Du hast alle Aufgaben vollständig und sorgfältig gelöst.
- Du hast die Arbeiten gewissenhaft und termingerecht erledigt.
- Du gehst mit Materialien, Werkzeugen und Geräten sachgerecht um.
- Du kannst selbstständig arbeiten.
- Du kannst konzentriert arbeiten und verhinderst Störungen.
- Du kannst im Team arbeiten und behilflich sein.

Zeit: 16 Lektionen

| | Kriterien Ich kann... | Selbst- beurteil- ung | | | weitere Verbesserung | Fremd- beurteil- ung | | | weitere Verbesserung | Punkte (einfach) | Faktor | Punkte (gewich- tet) | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|---|-----------------------------|---|---------|-------------------------|----------------------------|---|---------|-------------------------|---------------------|--------|----------------------------|---|---|---|-----|---|---|---|-----|---|---|---|
| | | 0 | 1 | 2 | | 0 | 1 | 2 | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wissen | Ich kenne den ökologischen und ökonomischen Hintergrund der Textilindustrie. (Aufg. 5) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Ich weiss aus welchem Material das T'shirt besteht und wie ich es pflegen kann. (Aufg.2) | | | | | | | | | /6 | x1 | /6 | | | | | | | | | | | |
| | Ich kenne die Geschichte und Funktionen des T'shirts. (Aufg.4) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Können | Ich kann flächenbildende Verfahren (Knüpfen, Punchen) gewissenhaft üben und dokumentieren. (Aufg.1) | | | | | | | | | /2 | X2 | /4 | | | | | | | | | | | |
| Produkte | Mein Schnittmuster ist selbstständig und exakt erstellt. (Aufg.3) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Das Titelblatt ist vollständig und ansprechend gestaltet. (Aufg.4) | | | | | | | | | /4 | X2 | /8 | | | | | | | | | | | |
| Lern- und Arbeits- Verhalten | Termintreue: Meine Aufgaben sind vollständig und termingerecht erledigt. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Selbständigkeit: Ich kann selbstständig arbeiten. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Konzentration: Ich kann konzentriert arbeiten und störendes Verhalten vermeiden. | | | | | | | | | /6 | X1 | /6 | | | | | | | | | | | |
| Woche 1 | 0 | 1 | 2 | Woche 4 | 0 | 1 | 2 | Woche 7 | 0 | 1 | 2 | W 1 | 0 | 1 | 2 | W 4 | 0 | 1 | 2 | W 7 | 0 | 1 | 2 |
| Woche 2 | 0 | 1 | 2 | Woche 5 | 0 | 1 | 2 | Woche 8 | 0 | 1 | 2 | W 2 | 0 | 1 | 2 | W 5 | 0 | 1 | 2 | W 8 | 0 | 1 | 2 |
| Woche 3 | 0 | 1 | 2 | Woche 6 | 0 | 1 | 2 | Woche 9 | 0 | 1 | 2 | W 3 | 0 | 1 | 2 | W 6 | 0 | 1 | 2 | W 9 | 0 | 1 | 2 |

T'shirt - reuse

Beurteilung 1. Teil

Punkte: / 24

Note:

Unterschrift Eltern:

Klasse: SchülerIn

Aufgabe 1 (2 Lektionen)

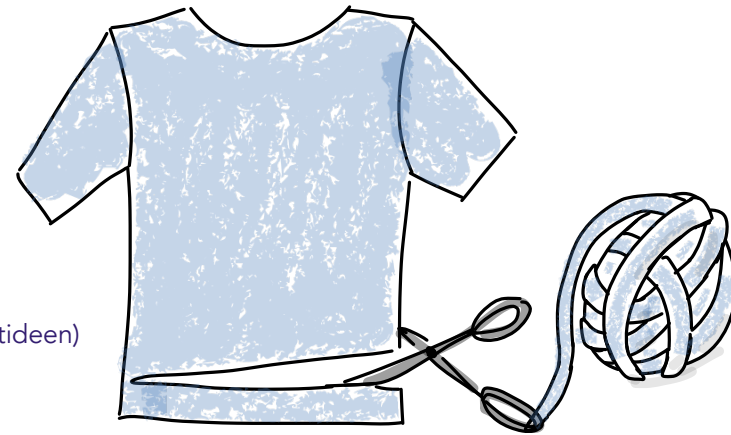
Upcycling T'shirt - Mit Textilgarn ein Geflecht füllen.

Das Textilgarn besteht aus recycelten T'shirt Stoff (genannt: Jersey oder Tricot)

Du lernst anhand des Textilgarns ein Geflecht zu füllen.
Gemeinsam stellen wir Teppiche her.

1. Schau dir die Anleitungen auf der nächsten Seite an und lerne die Techniken.
2. Erfinde weitere Techniken.
3. Mache ein Foto deiner Übungsstücke.
4. Gestalte ein A4 Blatt (Tittel pro Technik, Erscheinung, Produktideen)
5. Ordne es hinter das Anleitungsblatt ein.

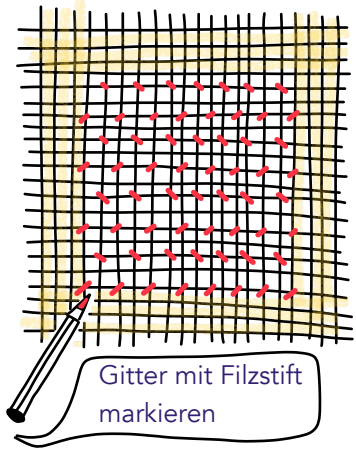
Hausaufgabe: Bringe mit >
- Dein Lieblings - T'shirt
- Ein altes T'shirt, welches du zerschneiden darfst.



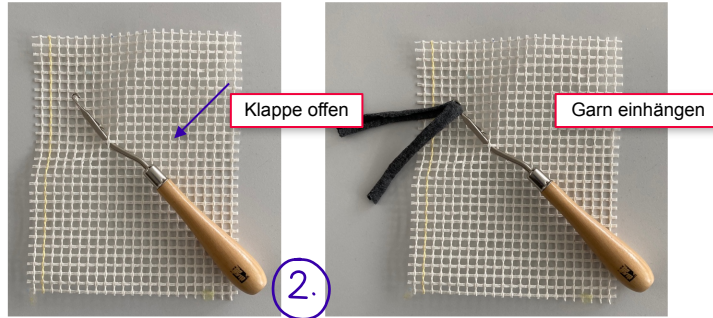
Beispiele aus der Industrie



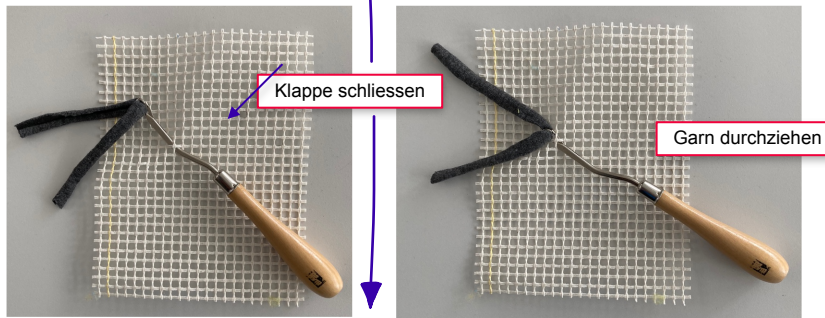
Technik 1



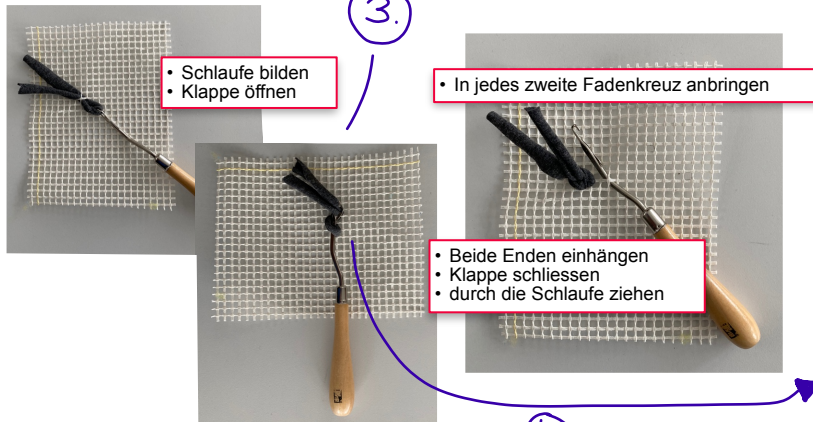
1.



2.

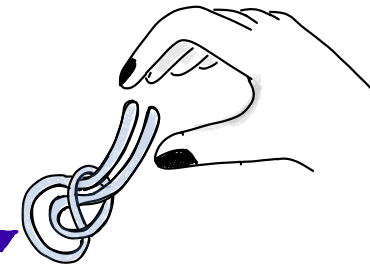


3.

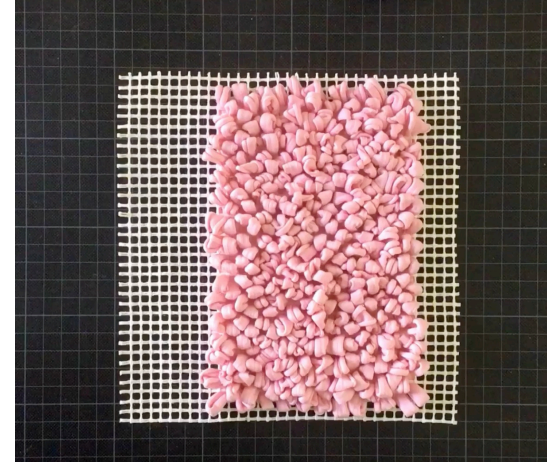


- Beide Enden einhängen
- Klappe schliessen
- durch die Schlaufe ziehen

4.



Technik 2



reuse – T'shirt

Aufgabe 2 (1 Lektionen)

Dein Lieblings T'shirt - Analyse

Du schaust dir dein Lieblings T'shirt etwas genauer an.

1. Beantworte folgende Fragen:

Weshalb ist dies dein Lieblings T'shirt?

Wie viel hast du dafür bezahlt?

Schau dir die Etikette genau an.

In welchem Land wurde das T'shirt hergestellt?

- Schau auf der Weltkarte nach. _____
- Vergleiche mit der Klasse.

Schau dir die Pflegesymbole an.

Zeichne sie ab und



beschreibe sie.

Was bedeuten diese?

Aus welchem Material ist das T'shirt hergestellt?

- mache hier eine Zeichnung

- Welche textilen Materialien gibt es?

- Pflanzen:

- Tiere:

- Synthetisch

Aufgabe 2 (1 Lektionen)

Dein Lieblings T'shirt - Analyse

Du schaust dir dein Lieblings T'shirt etwas genauer an.

1. Beantworte folgende Fragen:

Weshalb ist dies dein Lieblings T'shirt?

Comfort, Style, Preis, Marke; Freundin

Wie viel hast du dafür bezahlt?

25.00 CHF

Schau dir die Etikette genau an.

In welchem Land wurde das T'shirt hergestellt?

Bangladesh

- Schau auf der Weltkarte nach.

- Vergleiche mit der Klasse.

Schau dir die Pflegesymbole an.

Zeichne sie ab und

beschreibe sie.



Waschen

bei 40°



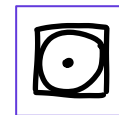
Bügeln

mittlere Temperatur



Nicht bleichen

Mit Color-Waschmittel
waschen



Tumblern

mit niedriger
Temperatur



Keine chemische

Reinigung

Aus welchem Material ist das T'shirt hergestellt?



- mache hier eine Zeichnung

- Welche textilen Materialien gibt es?

- Pflanzen:

Baumwolle (Cotton)

Flachs, Hanf, Ramie, Jutte

- Tiere:

Schaf, Mohair Ziege, Kaschmir Ziege

Seide

- Synthetisch

Viskose

Polyester, Polyamid

Aufgabe 3 (1 Lektionen)

Dein Lieblings T'shirt - Als Vorlage für dein selbst genähtes T'shirt

Du stellst das Schnittmuster her.

T'shirt - Vorder- und Rückseite

- Falte dein T'shirt exakt in die Hälfte. Vorderseite nach vorne ausrichten.
- Lege dein T'shirt auf das Schnittmusterpapier. Schnittkante des Papiers beachten.
- Zeichne mit Bleistift dem T'shirt entlang nach. (Ohne Ärmel)
- Zeichne das Armloch etappenweise nach.
- Bezeichne auch den Halsausschnitt der Vorderseite deines T'shirts.
- **Lass deine Arbeit von der Lehrperson überprüfen.**
- Schneide dein Muster exakt aus und beschrifte es mit deinem Namen.

T'shirt - Ärmel

- Falte den Ärmel exakt in die Hälfte.
- Lege den Ärmel auf das Schnittmusterpapier. Schnittkante des Papiers beachten.
- Zeichne mit Bleistift dem Ärmel entlang nach.
- Zeichne das Armloch etappenweise nach.
- **Lass deine Arbeit von der Lehrperson überprüfen.**
- Schneide dein Muster exakt aus und beschrifte es mit deinem Namen.

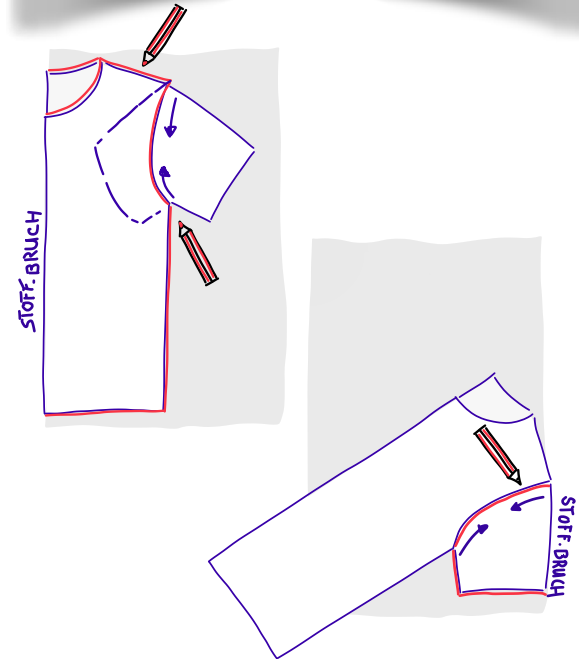
Portfolio:

- Was bedeutet der Begriff „Stoffbruch“?

- Nenne Vorteile

Wähle für dein T'shirt den geeigneten Stoff und die Farbe.

Notiere deinen **Namen, Material** und **Farbe** auf ein Post-it-Zettel und klebe diesen hier auf.



reuse – T'shirt

Aufgabe 3 (1 Lektionen)

Dein Lieblings T'shirt - Als Vorlage für dein selbst genähtes T'shirt

Du stellst das Schnittmuster her.

T'shirt - Vorder- und Rückseite

- Falte dein T'shirt exakt in die Hälfte. Vorderseite nach vorne ausrichten.
- Lege dein T'shirt auf das Schnittmusterpapier. Schnittkante des Papiers beachten.
- Zeichne mit Bleistift dem T'shirt entlang nach. (Ohne Ärmel)
- Zeichne das Armloch etappenweise nach.
- Bezeichne auch den Halsausschnitt der Vorderseite deines T'shirts.
- **Lass deine Arbeit von der Lehrperson überprüfen.**
- Schneide dein Muster exakt aus und beschrifte es mit deinem Namen.

T'shirt - Ärmel

- Falte Ärmel exakt in die Hälfte.
- Lege den Ärmel auf das Schnittmusterpapier. Schnittkante des Papiers beachten.
- Zeichne mit Bleistift dem Ärmel entlang nach.
- Zeichne das Armloch etappenweise nach.
- **Lass deine Arbeit von der Lehrperson überprüfen.**
- Schneide dein Muster exakt aus und beschrifte es mit deinem Namen.

Portfolio:

- Was bedeutet der Begriff „Stoffbruch“?

Das T'shirt wird in die Hälfte gefaltet. Die Faltung in der Mitte nennt man Stoffbruch.

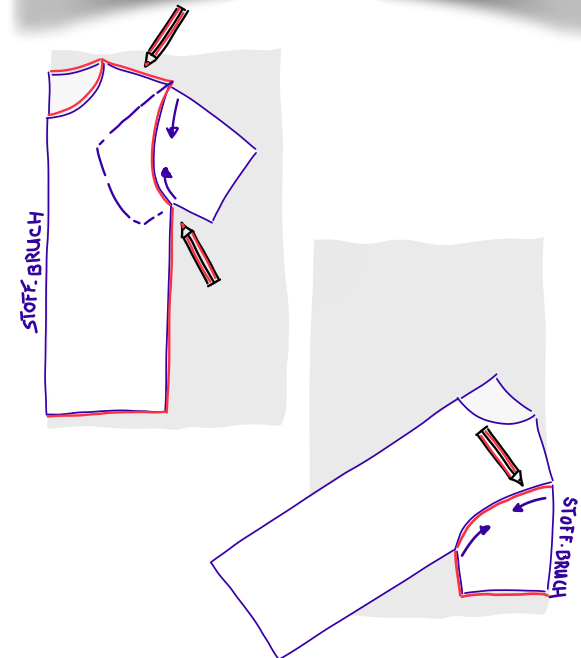
- Nenne Vorteile

Man muss nur eine Hälfte zeichnen, kann Papier sparen und es geht schneller

Es ist symmetrisch, dadurch exakter

Wähle für dein T'shirt den geeigneten Stoff und die Farbe.

Notiere deinen **Namen**, **Material** und **Farbe** auf ein Post-it-Zettel und klebe diesen hier auf.



reuse – T'shirt

Aufgabe 4 (1 Lektionen) T'shirt Style, Geschichte & Funktion

Du machst eine Recherche und gestaltest ein Titelblatt für dein Portfolio.

- Suche im Internet jeweils ein passendes Bild zu folgenden Begriffen.
 - T'shirt - V-Ausschnitt
 - T'shirt - Rundausschnitt
 - T'shirt - klassisch
 - T'shirt - tailliert
 - T'shirt - A-form
 - T'shirt - Ärmel klassisch
 - T'shirt - Ärmel angeschnitten
 - T'shirt - Raglanärmel
 - T'shirt - Schmetterlingsärmel
 - T'shirt - Louis Vuitton
 - T'shirt - _____
 - T'shirt - _____
 - T'shirt - _____
- Sammle die Bilder in einem Dokument (GoodNotes App) drucke diese anschliessend aus.
- Schneide die Bilder exakt aus und gestalte ein Titelblatt mit dem Titel „reuse – T'shirt“

Dein Titelblatt ist strategisch durchdacht und ansprechend gestaltet. (Schöne Schrift, Komposition, Vermeide Leimspuren)

Portfolio:

- Welches Volk trug als erstes T'shirts und wann?

- Wozu diente das T'shirt bei den englischen Matrosen 1913?

- Wozu diente das T'shirt ab 1930 auch noch?

- Wozu nutzten die amerikanischen Soldaten im 2. Weltkrieg ihre T'shirts?

- Wer waren Marlon Brando und James Dean? Was haben die beiden beeinflusst?

- Ab den 1960ern wurde das T'shirt als weisse Leinwand gebraucht. Wozu dient diese?

- Was bedeutet das T bei T'shirt?

Aufgabe 4 (1 Lektionen) T'shirt Style, Geschichte & Funktion

Du machst eine Recherche und gestaltest ein Titelblatt für dein Portfolio.

- Suche im Internet jeweils ein passendes Bild zu folgenden Begriffen.
 - T'shirt - V-Ausschnitt
 - T'shirt - Rundausschnitt
 - T'shirt - klassisch
 - T'shirt - tailliert
 - T'shirt - A-form
 - T'shirt - Ärmel klassisch
 - T'shirt - Ärmel angeschnitten
 - T'shirt - Raglanärmel
 - T'shirt - Schmetterlingsärmel
 - T'shirt - Louis Vuitton
 - T'shirt - _____
 - T'shirt - _____
 - T'shirt - _____
- Sammle die Bilder in einem Word-Dokument und drucke diese anschliessend aus.
- Schneide die Bilder exakt aus und gestalte ein Titelblatt mit dem Titel „reuse – T'shirt“

Dein Titelblatt ist strategisch durchdacht und ansprechend gestaltet. (Schöne Schrift, Komposition, Vermeide Leimspuren)

Portfolio:

- Welches Volk trug als erstes T'shirts und wann? **Ägypten vor mehr als 2000 Jahren**
- Wozu diente das T'shirt bei den englischen Matrosen 1913? **Baumwollshirts als Unterwäsche. Um Tätowierungen und eine allzu starke Körperbehaarung zu bedecken**
- Wozu diente das T'shirt ab 1930 auch noch? **Sportbekleidung**
- Wozu nutzten die amerikanischen Soldaten im 2. Weltkrieg ihre T'shirts? **Unterhemd, als weiße Fahne und Handtuch**
- Wer waren Marlon Brando und James Dean? Was haben die beiden beeinflusst? **Filmstars, Jugendkultur und die Mode revolutioniert**
- Ab den 1960ern wurde das T'shirt als weisse Leinwand gebraucht. Wozu dient diese? **Für politische, werbewirksame, grafische oder humorvolle Botschaften.**
- Was bedeutet das T bei T'shirt? **Die Royal Navy bestand darauf, kurze Ärmel an die Hemden anzusetzen. Das Hemd hatte somit eine T-Form und wurde zum T'shirt benannt.**

Aufgabe 5 (1 Lektion)

T'shirt Nachhaltigkeit

Anhand des Videos lernst du den ökologischen und ökonomischen Hintergrund der Textilindustrie kennen.

- Schau dir die 4 Videos an.
- Was können wir als Konsumenten gegen die schlechten Bedingungen tun?

Was ist Nachhaltigkeit? Ergänze folgenden Satz.

Unter nachhaltiger Produktion versteht man die _____ von Produkten

ohne die Ausbeutung von _____ und _____.

Zum Beispiel dürfen beim nachhaltigen Fischen, nur so viele Fische gefangen werden, dass die Fische sich noch selber vermehren können und ihre Anzahl nicht abnimmt.

Was ist ein globales Produkt? Schau dir das Video an und löse das Arbeitsblatt.

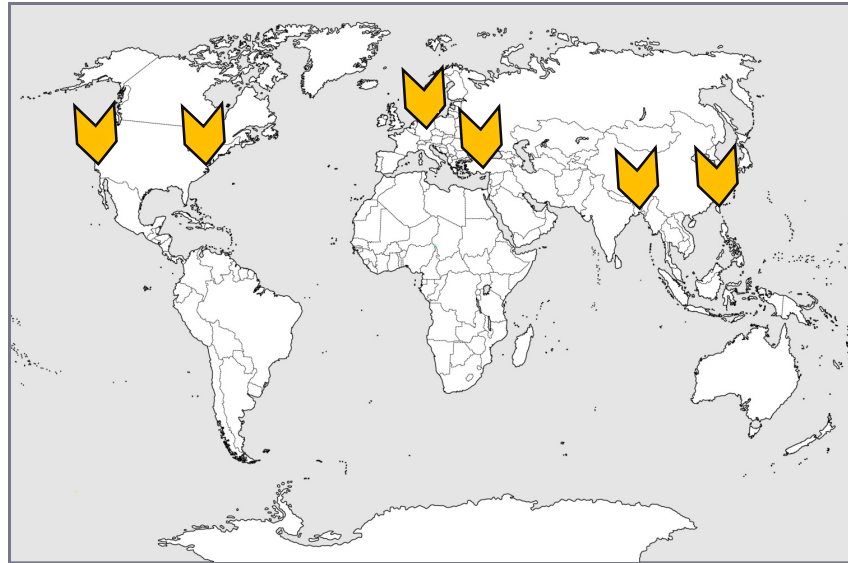
Weshalb macht es Sinn, aus einem ausgedienten Kleidungsstück etwas Neues, Brauchbares zu machen?



Name: Klasse:

Ein T-Shirt reist um die Welt

- Im Folgenden sind die einzelnen Stationen der Weltreise eines T-Shirts aufgelistet. Markiere die einzelnen Stationen in der Weltkarte und berechne anschließend die zurückgelegten Kilometer des T-Shirts. Arbeite hierfür mit dem Atlas.



- 1) Im Bundesstaat North Carolina der USA wächst auf Plantagen die Baumwolle für das T-Shirt.
- 2) Nach der Ernte und Reinigung wird die Baumwolle nach Kalifornien transportiert und in Container umgeladen.
- 3) Per Schiff geht die Reise der Baumwolle in die Türkei, wo sie zu Fäden gesponnen wird.
- 4) Die Garne werden über den Seeweg nach Taiwan verschifft und dort zu Stoffen weiterverarbeitet.
- 5) Weiter geht die Reise nach Bangladesch. Dort werden in Fabriken die T-Shirts genäht.
- 6) Von Bangladesch aus werden die T-Shirts zum Verkauf in alle Welt transportiert, viele davon auch zu uns nach Deutschland.

Zurückgelegte Kilometer: ca. _____

Handlungsmöglichkeiten

Bewusst einkaufen

- Besserer Qualität und gut kombinierbaren Basics bzw. Klassikern den Vorrang geben.
- Keine kurzlebigen Fashion-Trends mitmachen.
- Auf billige Schnäppchen verzichten – Ausverkaufsware wird in vielen Fällen extra für den «Sale» (Ausverkauf) produziert.
- Bei Baumwollprodukten Kleider aus biologisch angebauter und/oder fair gehandelter Baumwolle bevorzugen.
- Nicht von Labels verwirren lassen: Bis heute gibt es kein Label, das faire Arbeitsbedingungen und Existenzlöhne garantieren kann. Labels machen v.a. Aussagen zum verwendeten Rohstoff (z.B. Biobaumwolle), zur Schadstofffreiheit (z.B. Ökotex 100) oder zu Umweltfragen (z.B. EU Ecolabel). Labels, die von unabhängigen Stellen überprüft werden, sind generell glaubwürdiger als firmeneigene Labels.

Zu guter Letzt

- Sich nicht zu viel auf einmal vornehmen – es ist heute praktisch unmöglich, den perfekten Kleiderschrank zu haben.
- Sich kleinere und erreichbare Ziele setzen. Ein absoluter Konsumverzicht oder Boykott hilft den ArbeiterInnen in den Fabriken nicht! Viel besser ist es, bewusst zu konsumieren und den Firmen immer wieder mitzuteilen, was man sich wünscht: Kleider, die Freude machen, ohne Ausbeutung.

Sorgfältig tragen

- Kleider lange tragen – Textilien sind keine Wegwerfwaren. Auch im billigsten T-Shirt stecken natürliche Ressourcen und harte Arbeit.
- Kleider schonend und bei niedriger Temperatur waschen. In die Waschmaschine nach einmaligem Tragen? Muss nicht sein – manchmal hilft auch schon auslüften.
- Auf Tumbler verzichten – der Umwelt und den Kleidern zuliebe.

Sich engagieren

- Der Kleiderfirma nach dem Einkauf mitteilen, dass einen existenzsichernde Löhne wichtig sind.
- FreundInnen und Familie erzählen, wie die Realität der Kleiderproduktion aussieht.
- Im Laden nach den Produktionsbedingungen fragen und sagen, dass einem diese wichtig sind.
- In Secondhand-Shops stöbern, oder selber stricken/nähen lernen.
- Im Freundeskreis eine Kleidertauschbörse organisieren. Es gibt auch öffentliche Kleidertauschevents, wie z.B. die «Walk-in Closets» (www.walkincloset.ch).

Aufgabe 5 (1 Lektion)

T'shirt Nachhaltigkeit

Anhand des Videos lernst du den ökologischen und ökonomischen Hintergrund der Textilindustrie kennen.

- Schau dir die 4 Videos an.
- Was können wir als Konsumenten gegen die schlechten Bedingungen tun...

**Gute Qualität, kombinierbare Basics,
kurzlebige Fashion Trends vermeiden, billige Schnäppchen verzichten
Bio-Baumwolle bevorzugen, Labels die unabhängig überprüft worden sind bevorzugen,
Weniger konsumieren, sorgfältig tragen,
Kleider pflegen, weniger und schonend waschen
Secondhandkleider, Kleider tauschen**

Was ist Nachhaltigkeit? Ergänze folgenden Satz.

Unter nachhaltiger Produktion versteht man die **Herstellung** von Produkten

ohne die Ausbeutung von **Mensch** und **Natur**.

Zum Beispiel dürfen beim nachhaltigen Fischen, nur so viele Fische gefangen werden, dass die Fische sich noch selber vermehren können und ihre Anzahl nicht abnimmt.

Was ist ein globales Produkt? Schau dir das Video an und löse das Arbeitsblatt.

Die Herstellungsschritte eines Produkts werden über den ganzen Globus verteilt.

Weshalb macht es Sinn, aus einem ausgedienten Kleidungsstück etwas Neues, Brauchbares zu machen?

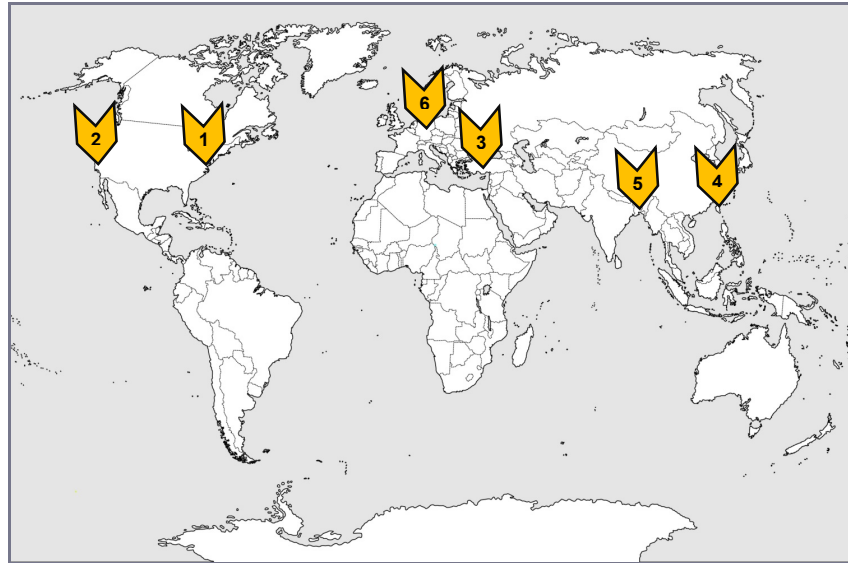
**Man kann Ressourcen sparen. Muss nicht wieder neues kaufen. Gibt dem Material ein neues „Leben“.
Etwas massgeschneidertes machen.**



Name: Klasse:

Ein T-Shirt reist um die Welt – Lösung

- Im Folgenden sind die einzelnen Stationen der Weltreise eines T-Shirts aufgelistet. Markiere die einzelnen Stationen in der Weltkarte und berechne anschließend die zurückgelegten Kilometer des T-Shirts. Arbeite hierfür mit dem Atlas.



- 1) Im Bundesstaat North Carolina der USA wächst auf Plantagen die Baumwolle für das T-Shirt.
- 2) Nach der Ernte und Reinigung wird die Baumwolle nach Kalifornien transportiert und in Container umgeladen.
- 3) Per Schiff geht die Reise der Baumwolle in die Türkei, wo sie zu Fäden gesponnen wird.
- 4) Die Garne werden über den Seeweg nach Taiwan verschifft und dort zu Stoffen weiterverarbeitet.
- 5) Weiter geht die Reise nach Bangladesch. Dort werden in Fabriken die T-Shirts genäht.
- 6) Von Bangladesch aus werden die T-Shirts zum Verkauf in alle Welt transportiert, viele davon auch zu uns nach Deutschland.

Zurückgelegte Kilometer: ca. **41.175 km**

(gemessen bei einem Maßstab 1: 6.750.000)

| | Kriterien Ich kann... | Selbst- beurteil ung | | | weitere Verbesserung | Fremd- beurteil ung | | | weitere Verbesserung | Punkte (einfach) | Faktor | Punkte (gewich tet) | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|---|----------------------------|---|---------|-------------------------|---------------------------|---|---------|-------------------------|---------------------|--------|---------------------------|---|---|---|-----|---|---|---|-----|---|---|---|
| | | 0 | 1 | 2 | | 0 | 1 | 2 | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wissen | Ich kenne Tricotstoffe (Aufg.7) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Ich weiss wie der T'shirtstoff (Jersey) hergestellt wird. (Aufg.6) | | | | | | | | | /4 | x1 | /4 | | | | | | | | | | | |
| Können | Ich kann Tricotstoff nähen.(Aufg.8) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Ich kann mit Werkzeug und Material sorgfältig umgehen. | | | | | | | | | /4 | x1 | /4 | | | | | | | | | | | |
| Produkte | Mein T'shirt ist sachgerecht ausgeführt. (Anwendung Technik) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Mein T'shirt ist sorgfältig ausgeführt. (Erscheinung) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Meine Arbeit ist gewissenhaft dokumentiert. (Aufg. 9) | | | | | | | | | /8 | X2 | /16 | | | | | | | | | | | |
| | Meine T'shirt - Auswertung ist reflektiert (Aufg. 10) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Lern- und Arbeits- Verhalten | Termintreue: Meine Aufgaben sind vollständig und termingerecht erledigt. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Selbständigkeit: Ich kann selbständig arbeiten. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Konzentration: Ich kann konzentriert arbeiten und störendes Verhalten vermeiden. | | | | | | | | | /6 | X1 | /6 | | | | | | | | | | | |
| Woche 1 | 0 | 1 | 2 | Woche 4 | 0 | 1 | 2 | Woche 7 | 0 | 1 | 2 | W 1 | 0 | 1 | 2 | W 4 | 0 | 1 | 2 | W 7 | 0 | 1 | 2 |
| Woche 2 | 0 | 1 | 2 | Woche 5 | 0 | 1 | 2 | Woche 8 | 0 | 1 | 2 | W 2 | 0 | 1 | 2 | W 5 | 0 | 1 | 2 | W 8 | 0 | 1 | 2 |
| Woche 3 | 0 | 1 | 2 | Woche 6 | 0 | 1 | 2 | Woche 9 | 0 | 1 | 2 | W 3 | 0 | 1 | 2 | W 6 | 0 | 1 | 2 | W 9 | 0 | 1 | 2 |

T'shirt - reuse

Beurteilung 2. Teil

Punkte: / 30

Note:

Unterschrift Eltern:

Klasse: SchülerIn

Aufgabe 6 (0.5 Lektion) T'shirt Herstellungsverfahren

Du weisst wie ein T'shirtstoff hergestellt wird.

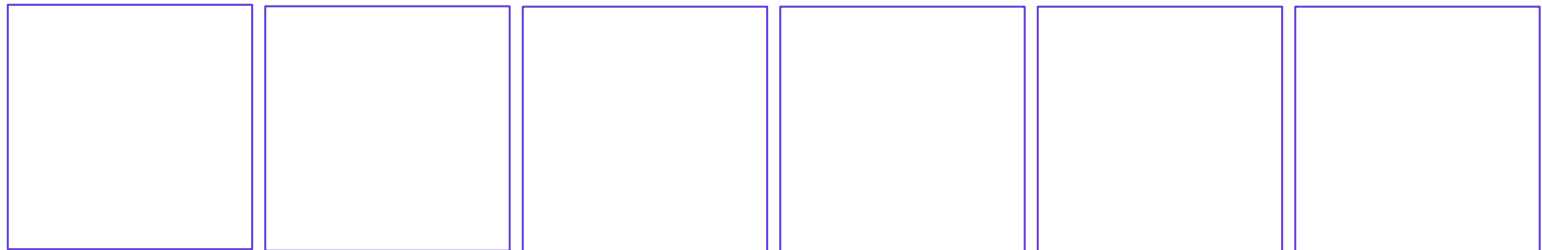
- Schau dir das T'shirt unter der Lupe an. Skizziere deine Beobachtung. Wie nennt man dieses Herstellungsverfahren?

Die Informationen findest du im Buch: Fadenflip 2, Seite 280



Nimm nun weitere Textilien unter die Lupe.
Nenne mindestens zwei weitere Herstellungsverfahren.

- Erfahre die Materialmuster. **Informationen findest du im Buch: Fadenflip 2, Seite 228 - 269**
Ordne ausgediente Kleider den Materialien zu und klebe ein passendes Stück Stoff auf. Nenne das passende Herstellungsverfahren.



Baumwolle

Leinen

Wolle

Seide

Viscose

Polyamid

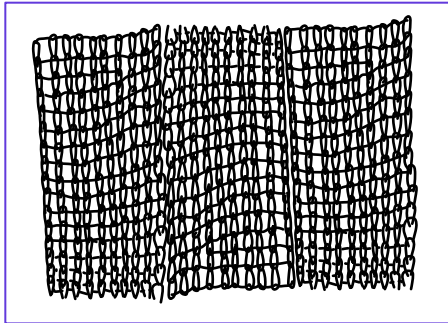
Verfahren?

Aufgabe 6 (0.5 Lektion) T'shirt Herstellungsverfahren

Du weisst wie ein T'shirtstoff hergestellt wird.

- Schau dir das T'shirt unter der Lupe an. Skizziere deine Beobachtung. Wie nennt man dieses Herstellungsverfahren?

(Die Informationen findest du im Buch: Fadenflip 2, Seite 280)



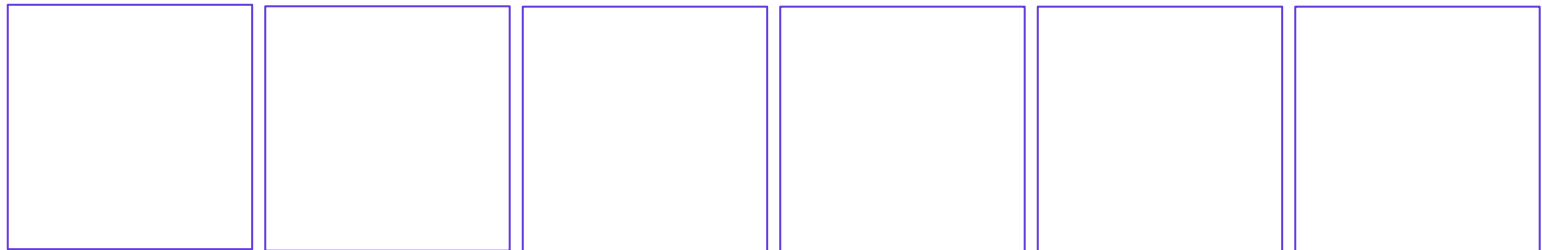
Maschenware (Strickware (Trikot), Wirkware)

Nimm nun weitere Textilien unter die Lupe.
Nenne mindestens zwei weitere Herstellungsverfahren.

Webware (Leinwandbindung, Köperbindung, Satinbindung)

Verbundware (Filz, verkleben, verschmelzen)

- Erfahre die Materialmuster. (Informationen findest du im Buch: Fadenflip 2, Seite 228 - 269)
Ordne ausgediente Kleider den Materialien zu und klebe ein passendes Stück Stoff auf. Nenne das passende Herstellungsverfahren.



Baumwolle

Leinen

Wolle

Seide

Viscose

Polyamid

Verfahren?

Aufgabe 7 (0.5 Lektion) Trikot nähen

Du lernst den Tricotstoff kennen.

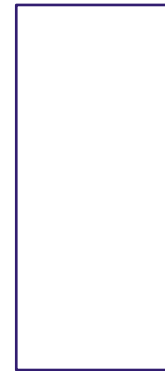
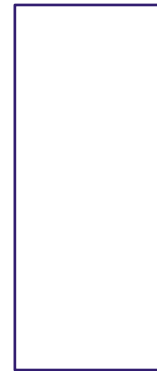
Die Antworten findest du im Lehrmittel „Fadenflip 2“ ab Seite 126

- Woher kommt der Ausdruck „Trikot“ oder „Trikot“?

- Nenne den Unterschied zwischen „Gestrick“ und „Gewirk“.

- Auf was musst du beim Zuschneiden von Tricot-Stoffen achten?

- Nenne drei Tricotstiche und mache Skizzen



Tricot - Stoffe - Klebe die passenden Stoffe auf.



Jersey



Plüsch



Faserpelz / Fleece

Aufgabe 7 (0.5 Lektion) Trikot nähen

Du lernst den Tricotstoff kennen.

Die Antworten findest du im Lehrmittel „Fadenflip 2“ ab Seite 126

- Woher kommt der Ausdruck „Trikot“ oder „Trikot“?

Tricoter = stricken

- Nenne den Unterschied zwischen „Gestrick“ und „Gewirk“.

stricken = Maschen waagrecht, wirken = Schlaufen verlaufen senkrecht

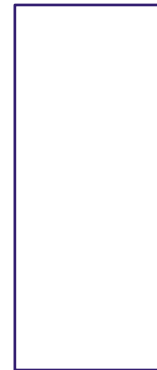
- Auf was musst du beim Zuschneiden von Tricot-Stoffen achten?

Vorderseite zuschneiden

Teile im Maschenlauf auflegen

Evtl. Floorrichtung beachten

- Nenne drei Tricotstiche und mache Skizzen



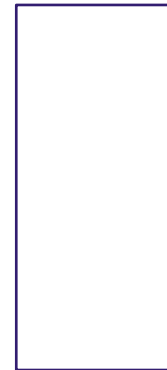
Zick-Zack

Breite 1, Länge 2-2.5



Vari-Overlock

Breite 4, Länge 2



Doppel-Overlock

Breite 4, Länge 2

Tricot - Stoffe - Klebe die passenden Stoffe auf.



Jersey



Plüsch



Faserpelz / Fleece

Aufgabe 8 (1 Lektion) Trikot nähen

Du lernst die Verarbeitung von Tricotstoff kennen.

Die Antworten findest du im Lehrmittel „Fadenflip 2“ ab Seite 126

- Auf was musst du bei der Tricotverarbeitung achten?



made to create **BERNINA**

Jersey nähen! Overlockfuss | Nähfuss | Nähmaschine | BERNINA

<https://www.youtube.com/watch?v=9Z9z42YSXaY>

Nähübungen:

- Tricotstiche mit der Nähmaschine
- Overlockmaschine

Aufgabe 8 (1 Lektion) Trikot nähen

Du lernst die Verarbeitung von Tricotstoff kennen.

Die Antworten findest du im Lehrmittel „Fadenflip 2“ ab Seite 126

- Auf was musst du bei der Tricotverarbeitung achten?
 - Stichwahl und Stichgrösse sind der Dehnbarkeit des Materials anzupassen.
(Wellenfrei)
 - 3mm innerhalb des Stoffrandes beginnen.
 - Mit Dampf bügeln, Stufe Baumwolle und ohne Druck.



made to create **BERNINA**

Jersey nähen! Overlockfuss | Nähfuss | Nähmaschine | BERNINA

<https://www.youtube.com/watch?v=9Z9z42YSXaY>

Nähübungen:

- Tricotstiche mit der Nähmaschine
- Overlockmaschine

Aufgabe 9 (6 Lektion) T'shirt nähen

Du nähst dein persönliches T'shirt. Dein Lieblingst'shirt dient dir als Vorlage.

- Schau dir die Tutorials an.
- Stelle dein T'shirt her.



Einfacher kannst du kein Shirt nähen 🤪
Nähanleitung ohne Schnittmuster - Für Anfänger



Halsbündchen berechnen und annähen - mit Anna von einfach nähen



Portfolio:

Dokumentiere deine Arbeitsschritte anhand eines Tagebuchs (GoodNotes App)

- mit Datum, Arbeitsschritte, Fotos und Erfahrungen

Aufgabe 10 (1 Lektion) Rückblick und Auswertung

- Vergleiche deinen Lernfortschritt und dein T'shirt mit der Checkliste und vergib pro Punkt ein passendes Smiley.
- Ergänze den Beurteilungsraster 2.

Checkliste

- Dein T'shirt entspricht den Designaspekten / Skizze.
- Dein T'shirt ist sachgerecht ausgeführt. (Anwendung Technik)
- Dein T'shirt ist funktionstüchtig. (Grösse / Schnitt)
- Dein T'shirt ist sorgfältig ausgeführt. (Erscheinung)
- *Dein T'shirt ist einzigartig. (Schnitt / Gestaltung) (optional)*

Vergleiche dein Lieblingst'shirt mit deinem selbst genähten T'shirt. (Antworten auf der Rückseite)

1. Welche Unterschiede erkennst du?
2. Welches T'shirt würdest du als Textilgarn upcyceln? Weshalb
3. Für welchen Preis würdest du dein selbst genähtes T'shirt verkaufen? Begründe deinen Preis.
4. Wie umweltfreundlich ist dein persönlich gestaltetes T'shirt? Mache ein Mindmap (von der Pflanze bis zum T'shirt)
5. Wie pflegst du dein T'shirt, damit es lange hält?

Portfolio:

- Was waren deine Highlights?

- Was waren deine Lowlights?

- Was nimmst du dir für das nächste Projekt vor?

- Was brauchst du damit du deine Ziele noch besser erfüllen kannst?

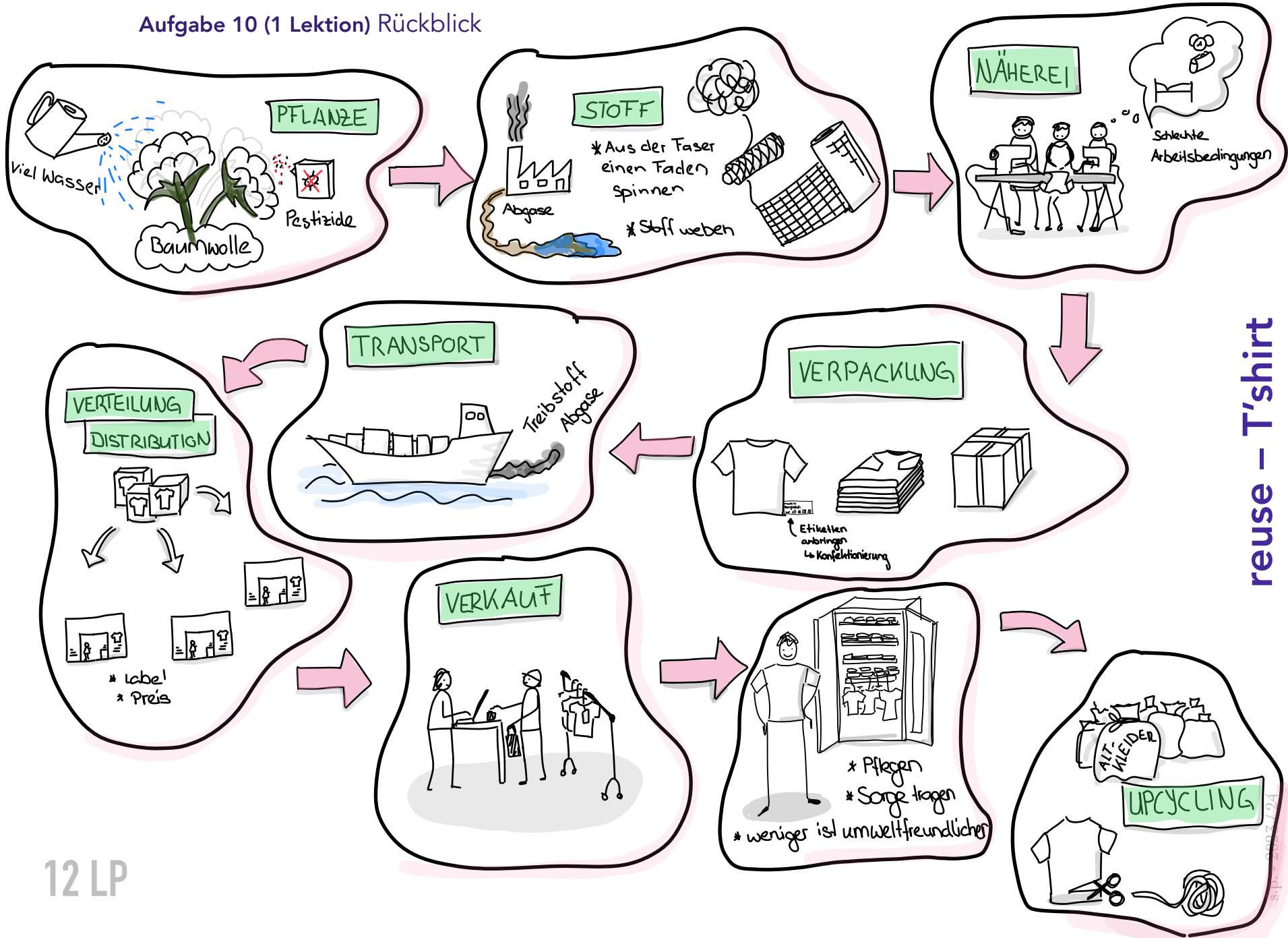
Dein T'shirt und wie weiter?

**Du bist der Urheber / die Urheberin
deines Werkes.**

Du entscheidest was damit geschehen darf...

Veröffentlichen im Web, verkaufen
oder verschenken...?

Aufgabe 10 (1 Lektion) Rückblick



reuse - T'shirt

T'shirt – reuse

Weiterführende Ziele:

T'shirt gestalten

Dein genähtes T'shirt aufpeppen (Verzierungs-techniken)

Upcycling T'shirt

Aus einem alten T'shirt etwas Neues gestalten.

Upcycling T'shirt

Textilgarn aus T'shirts / Jerseystoffresten herstellen

Upcycling T'shirt

Mit Textilgarn ein Wohnaccessoire, Tasche... herstellen.
(Häkeln, stricken, weben, knüpfen, flechten)

Upcycling T'shirt

Ein vorhandenes T'shirt anpassen.

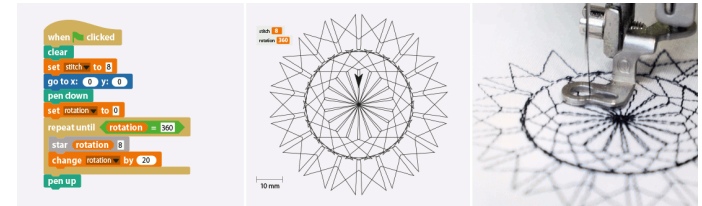
Ein T'shirt reparieren

Anhand eines Tutorials ein Loch von Hand bei einem T'shirt reparieren.



Technik / Malen mit der Nähmaschine

Mit der Nähmaschine kannst du frei sticken und mit Faden malen.



Technik / Programmieren

Du lernst die Programmieroberfläche „Turtle-Stitch“ kennen und programmierst deine eigenen Muster.

Die Nähmaschine kann anhand eines Stickmoduls und eines Stickprogramms mit dem Computer gesteuert werden. Damit lassen sich die programmierten Muster vollautomatisch sticken.



Technik / Stickern mit dem Stickmodul

Die Nähmaschine kann anhand eines Stickmoduls und eines Stickprogramms mit dem Computer gesteuert werden. Damit lassen sich Muster und Logos vollautomatisch sticken.